

p29 Mittel und mäßig tiefes Kolluvium sowie Rendzina aus holozänen Abschwemmmassen und Schwemmschutt

Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	p-K06	
Flächenanteil	90–100 %	
Nutzung	LN	
Relief	Schwemmfächer und Hangfußlagen	
Bodentyp	mittel und mäßig tiefes, meist kalkhaltiges Kolluvium und Rendzina	
Ausgangsmaterial	holozäne Abschwemmmassen über Schwemmschutt oder Hangschutt	
Bodenartenprofil	Ut4–Lu;Tu3–4,Gr–fX2–4	2–7 dm
	Tu2–3,Lu–Lt3;Lts,fX–Gr4–5(6)	
Karbonatführung	meist ab Bodenoberfläche	
Gründigkeit	tief, stellenweise mittel tief bis mäßig tief	
Waldhumusform	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos bis stark humos, stellenweise sehr stark humos
	Unterboden	schwach humos bis mittel humos, stellenweise stark humos
Bodenreaktion	LN	schwach alkalisch
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
Bodenschätzung	sL5Vg, sL5AIVg, SL6AIVg, L4AIVg, sL6Vg	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

nur punktuell vorhanden

Kennwerte

Feldkapazität	gering bis mittel (180–290 mm)
Nutzbare Feldkapazität	gering bis mittel (70–100 mm)
Luftkapazität	mittel bis hoch
Wasserdurchlässigkeit	mittel bis hoch
Sorptionskapazität	mittel (120–200 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	sehr gering bis mittel

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel (2.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: mittel bis hoch (2.5)	Wald: hoch bis sehr hoch (3.5)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: hoch bis sehr hoch (3.5)	Wald: hoch bis sehr hoch (3.5)
Gesamtbewertung	LN: 2.67	Wald: 3.00

Verbreitung und Besonderheiten

mehrere Vorkommen, hauptsächlich bei Ehingen a. d. Donau, Alledingen, Schelklingen und Blaubeuren